

Goldene Verdienstmedaille für Anke Delmonego

Volker Hildenbrand bei DRK-Jahreshauptversammlung mit Ehrenteller der Stadt Gernsbach ausgezeichnet

Gernsbach (vgk) – Für Bürgermeister Dieter Knittel ist es wichtig zu erfahren, was in den Vereinen geleistet wird. So wünscht er sich oft mehr Öffentlichkeit für die Jahreshauptversammlungen und für die Berichte von denen, die sich engagieren. „Was getan wird, geht oft über die ehrenamtliche Leistungskraft hinaus, und es macht sich keiner bewusst, dass das, was hier geleistet wird, in der Gesellschaft spürbar ist“, zollte Gernsbachs Stadtoberhaupt bei der Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Gernsbach bei den Ehrungen den Aktiven großes Lob.

Eine jahrzehntelange rührige Wegbegleiterin des Ortsvereins ist Anke Delmonego. Ihr konnte Knittel für ihr 40-jähriges aktives Engagement die goldene Verdienstmedaille der Stadt Gernsbach überreichen. Ebenso bekam sie das DRK-Dienstabzeichen in Gold. Die Ehrengabe der Stadt Gernsbach, ein Teller, den neben dem Gernsbacher Stadtwap-



Verdiente DRK-Mitglieder werden ausgezeichnet. Anke Delmonego (Dritte von rechts) erhält die goldene Verdienstmedaille der Stadt Gernsbach, DRK-Vorsitzender Volker Hildenbrand (rechts) den Ehrenteller der Stadt.

Foto: Gareus-Kugel

pen auch die Ortswappen der Stadtteile zieren, erhielt der DRK-Vorsitzende Volker Hildenbrand. Er ist seit 50 Jahren

Mitglied der Ortsgruppe und seit 31 Jahren deren Vorsitzender. Es ist mit die höchste Ehre, die die Stadt nach der

goldenen Verdienstmedaille noch zu vergeben hat. Weiter durfte sich Hildenbrand über die goldene Ehrennadel des

Deutschen Roten Kreuzes freuen.

Eine Ehrenurkunde und entsprechende Treue-Spange er-

hielt für 55 Jahre Vereinstreue Monika Merkel. Seit 45 Jahren mit dabei sind Joachim Aurich, Brigitte Kleeh und Artur Delmonego. Sie wurden ebenfalls mit entsprechenden Treue-Spangen ausgezeichnet, gleichsam wie Uli Hertweck und Roman Merkel für 35 Dienstjahre.

Weitere Treue-Spangen konnten für 30 Jahre treue Mitgliedschaft an Waltraud Hofer und Christoph Böhner vergeben werden. Eine Urkunde für zehnjährigen Dienst beim Roten-Kreuz erhielten Waltraud Peter, Elisabeth Mußler und Johannes Fischer.

Die Grüße der Kreisbereitschaftsleitung überbrachte Roman Merkel. Absolut begeistert von der guten Arbeit der Gernsbacher zeigte sich auch Michael Haug, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbands Rastatt. Die Arbeit, die von der Bereitschaft geleistet wurde, habe sich von 4,6 Arbeitsstellen auf umgerechnet sechs Personalstellen gesteigert, machte er deutlich.